

Frühschoppen im Edith-Stein-Haus

Sonntag, 28. Okt. 2018, ca. 11:00 Uhr nach dem Sonntagsgottesdienst

- Die Unsichtbaren -Arbeitsmigrantlnnen in Deutschland

"Die Oma hat jetzt eine Polin" heißt es oft lapidar. Ob auf den Autobahnen, in der Landwirtschaft, auf dem Bau oder eben in der häuslichen Pflege - überall begegnen uns ArbeitnehmerInnen aus Rumänien, Bulgarien oder Polen. Oder sie begegnen uns auch nicht, denn viele ArbeitsmigrantInnen aus Osteuropa arbeiten im Verborgenen. Ihr arbeitsrechtlicher Status ist oft prekär und die Arbeitsbedingungen fragwürdig. Gleichzeitig sind sie mittlerweile wichtige Stützen der deutschen Arbeitsgesellschaft.

Hierüber wird Betriebsseelsorger Michael Brugger im Dekanat Ehingen-Ulm mit uns sprechen. Er wird auch die Situation hier in der Region beleuchten und Unterstützungsprojekte vorstellen.

Herzliche Einladung

zu diesem sicherlich aktuellen Frühschoppen.

Es gibt Weißwürste mit Brezel und Getränke Ende ca. 12:15 Uhr